

# Leitfaden

Sie möchten Ihr Bad umgestalten oder neu bauen? Damit Sie schon bald in Ihr Traumbad eintauchen können, haben wir alle wichtigen Fragen zusammengestellt. Sie helfen Ihnen, bei der Fülle an Möglichkeiten Ihre Badplanung zu erleichtern und Zeit wie auch Geld zu sparen. So wird aus Ihrem stillen Örtchen ein modernes Bad oder eine wahre Wellness-Oase.

## Warum möchten Sie umbauen?

- Die Einrichtungen sind in die Jahre gekommen oder es gab Wasserschäden, die eine Badsanierung notwendig machen.
- Unsere Bedürfnisse haben sich mit den Jahren geändert und es ist nun Zeit, die Apparate anzupassen und ggf. neu anzuordnen.
- Wir denken an die Zukunft: Es wird Veränderungen in unserem Haushalt geben (z.B. Auszug der Kinder, Besuch von Enkelkindern).
- Was wir ändern möchten: Badezimmer / Dusche / separates WC / Saunalandschaft / ...
- Wir gestalten alle Bäder neu oder sanieren in Etappen.

## Welche Apparate haben Sie heute und wünschen Sie sich in Zukunft?

- Wir möchten eine Badewanne oder in Hinblick auf das Alter eine barrierefreie Dusche (nachrüstbar zu gegebener Zeit mit Klappsitz und Haltegriffen).
- Die Dusche soll einen Schlauch mit Brause und eine Regenbrause haben.
- Ein Dusch-WC wäre schön.
- Aktuell haben wir einen Doppelwaschtisch, möchten aber ein Becken mit Abstellfläche oder umgekehrt.
- Wir möchten die Waschtischwandmischer auf Einlochmischer wechseln.
- Wir möchten von Aufputz- auf Unterputzarmaturen wechseln oder umgekehrt..
- Wir wünschen uns zusätzliche Apparate bzw. weniger Apparate gegenüber heute.

## Wie gross ist Ihr Bad und möchten/können Sie die Grösse verändern?

- Wir können zusätzlichen Raum dazu gewinnen (z.B. Kombination mit Ankleide- oder Schlafzimmer).
- Das Bad können wir nicht vergrössern, möglicherweise kann durch eine andere Anordnung der Apparate mehr Platz geschaffen werden.
- Wir möchten die Grösse des bestehenden Badraums nicht verändern.

## Wie viele Badezimmer sind in einem Einfamilienhaus ideal?

Die Zahl der Badezimmer ist vor allem von der Anzahl der Personen abhängig, die das Haus oder die verschiedenen Zimmer bewohnen werden. Aus Erfahrung ist ein Bad pro zwei Personen notwendig.

Um Wartezeiten (bei Tageszeiten, zu denen alle Personen das Bad benützen müssen) zu vermeiden, kann es sinnvoll sein, für jede Person ein Bad vorzusehen.

Im Wohnbereich macht ein separates Gäste-WC Sinn.

Zu bedenken ist, dass sich das Hygiene-Verhalten von Kindern, die in das Teenageralter kommen, verändert.

Praktisch ist es, die Bäder in der Nähe der Schlafräume zu planen, denn Schlafen, Körperhygiene und Ankleiden sind tägliche Rituale, die räumlich möglichst nahe beieinander liegen sollten.

Pro Etage ein WC: das vereinfacht das Leben in jedem Altersabschnitt.